

Sachsenrundspruch Nr. 335

vom 13.12.2009

Aus dem Inhalt:

1. Distrikt- Vorstandssitzung vom 21.11.2009
2. Lehrgang zur Afu- Prüfung 2010
3. TKG und EMVG- Beiträge festgelegt
4. DX- Informationen

1. Distrikt- Vorstandssitzung

Am 21.11. fand in Bad Lausick die letzte Vorstandssitzung des Distriktes in diesem Jahr statt.

Unser DV Karl-Heinz, DL6EV, erstattete einen Informationsbericht von der Amateurratstagung am 24. Oktober in Bad Lippspringe. Wir verweisen dazu auf die Info im Sachsenrundspruch Nr. 314.

Unter Anderem legte er die Verwendung der finanziellen Mittel des Distriktes in 2009 dar und stellte fest, dass die beantragten Investitionszuschüsse an die OV's ausgereicht werden konnten.

Es wurde festgelegt, dass Investitionszuschüsse auch im Jahr 2010 an OV's gegeben werden, sofern es sich um öffentlichkeitswirksame Vorhaben handelt. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass Anträge bis Ende Februar 2010 an den DFV gestellt werden müssen, damit in der Distrikt- Vorstandssitzung im März 2010 darüber entschieden und in der Distrikt- Versammlung 2010 berichtet werden kann.

Als Termin für die Jahreshauptversammlung des Distriktes Sachsen wurde der 20. März 2010 festgelegt.

Es wird ein OV gesucht der bereit ist, die Organisation zu übernehmen. Zu rechnen ist mit maximal 80 Personen. Es sollte eine Gaststätte gefunden werden, die keine Saalmiete erhebt. Sämtliche Kosten trägt der Distrikt.

Meldungen bitte direkt an den Distrikt- Vorsitzenden Karl-Heinz, DL6EV.

Mailto: 017239784136@vodafone.de

2. Lehrgang zur Afu-Prüfung 2010

Im Rahmen der weiteren Bemühungen für die Mitgliedergewinnung ist seitens des Distrikt-Vorstandes vorgesehen, speziell für Jugendliche/Schüler in den Ferien 2010 einen einwöchigen Lehrgang zur Vorbereitung auf die Amateurfunkprüfung durchzuführen. Dazu werden Referenten aus dem Kreis unserer erfahrenen Funkamateure gesucht. Es ist vorgesehen, dass jeder Referent einen vollen Tag bestreitet. Die dabei entstehenden Unkosten werden vom Distrikt- Vorstand ersetzt.

Konkrete Termine können erst festgelegt werden, wenn sich Referenten mit ihren Terminvorstellungen gemeldet haben.

Der Vorstand bittet die OM's, die sich dankenswerter Weise zur Verfügung stellen wollen, sich bis zum 28.02.2010 schriftlich bzw. per Mail beim stellv. DV Harald, DL2HSC, zu melden, damit eine langfristige Vorbereitung erfolgen kann. Hier die e-Mail Adresse von Harald: dl2hsc@darc.de

3. TKG- und EMVG-Beiträge festgelegt

- Quelle: DARC -

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) hat mit Wirkung vom 20. November die Gebühren für den Amateurfunk (TKG- und EMVG-Beiträge) für die Jahre 2005 und 2006 und 2007 festgelegt. Für das Jahr 2005 hatte das Ministerium bereits im Mai 2005 Gebührensätze veröffentlicht und bei den Funkamateuren auch schon eingezogen. Da sich für den Amateurfunkdienst für das Jahr 2005 keine Änderungen bei der Beitragshöhe ergeben haben, wird es auch keine Nachforderungen oder Rückerstattungen für das Jahr 2005 geben. Für die Jahre 2006 und 2007 wurden die Beiträge neu festgelegt.

Sie betragen für das Jahr 2006 20,81 Euro (3,41 Euro TKG-Beitrag und 17,40 Euro EMV-Beitrag) und für das Jahr 2007 22,71 Euro (6,55 Euro TKG-Beitrag, 16,16 Euro EMVG-Beitrag). Im Hinblick auf die jetzt anstehende Forderung der BNetzA bei den Funkamateuren ergibt sich also ein Gesamtbetrag von 43,52 Euro. Grundlage für diese Beitragssätze ist die "Dritte Verordnung zur Änderung der Frequenzschutzbeitragsverordnung", die am 19. November 2009 im Bundesgesetzblatt veröffentlicht wurde. Die Höhe der Frequenznutzungs- und der EMVG-Beiträge muss vom BMWi für jedes Jahr neu ermittelt und in der Frequenzschutzbeitragsverordnung festgelegt werden. Verwaltungsgerichte hatten in der Vergangenheit mehrfach Beitragsbescheide aufgehoben, weil die Bemessung der Beitragshöhe in der zugrunde liegenden Beitragsverordnung fehlerhaft war. Der DARC weist darauf hin, dass die Funkamateure entsprechende Beitragsforderungen erst bezahlen müssen, nachdem die Beitragsbescheide von der Bundesnetzagentur zugestellt worden sind. Der Runde Tisch Amateurfunk (RTA) hat inzwischen das Ministerium um Aufklärung über Kalkulation, Bemessungsgrundlagen und Zusammensetzung der Beiträge gebeten.

Kurzinfo DB0HOT

- mitgeteilt von Uwe, DL2ND -

Der D-Star Repeater DB0HOT ist am [07.11.2009](#) zum FM Relais DB0SBX umgezogen und erhält daher auch das Rufzeichen DB0SBX.

DX- Informationen

- Quelle: DXMB -

C5 - Gambia: SM1TDE bis 31.Dezember aus Gambia QRV.

D2 - Angola: CT1ITZ ist als D2CQ noch bis zum 27.Dezember nur in SSB QRV.
QSL via CT1IUA.

HR - Honduras: N800 und NP3D sind bis 20.Dezember als HR2/N800 und HR2/NP3D QRV. N800 plant auch eine Teilnahme am 10m ARRL DX Contest und Andrei will im OK DX RTTY Contest als HQ2S QRV sein.
QSL für HR2/N800 an sein Heimatrufzeichen, HR2/NP3D und HQ2S direkt an W3HMK oder per LoTW.

T6 - Afghanistan: W4JJ ist als T6LC aus Gardez QRV. Er ist meist von 1430-1800 UTC auf 20m und 40m in CW oder SSB anzutreffen.
QSL via K4MJN.

VK9W - Willis: VK9WBM arbeitet bis Mitte Juni 2010 an der Wetterstation auf der Insel Willis (OC-007). In seiner knapp bemessenen Freizeit will er auf Kurzwelle und 6m QRV sein.
QSL an VK4DMC

Deutschland, Sonderrufzeichen: Vom 14.-31.Dezember wird die Sonderstation DR09ANT des "Worldwide Antarctic Program" mit der WAP Nr. 156 und dem Sonder DOK IPY letztmalig aktiv. Betrieb auf allen Bändern und Betriebsarten.
QSL-Karten kommen automatisch über das Büro.

Das war unser heutiger Sachsenrundspruch, der letzte in diesem Jahr. Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start für 2010.

Erfahrungsgemäß liegen Anfang Januar die wenigsten Info's vor, weshalb wir den nächsten Sachsenrundspruch erst am 14.Februar 2010 um 10:00 Uhr Ortszeit senden.

Zuarbeiten bitte bis Donnerstag, 11.02.2010 - 21:00 Uhr Ortszeit nur an Ben, DL4ZM.

Mailto:dl4zm@darcd.de

**73's und awdh
de Ben**

DL4ZM/DL0SAX

Referent Rundspruch Distrikt Sachsen